

aus Theben lassen schliessen, dass die Siriusfarbe im Alterthume nicht wesentlich von der jetzigen abwich. Dies geht aus der That-
sache hervor, dass die rothe Farbe des Planeten Mars so oft und
klar in den alten Classikern erwähnt ist. — In astrophysikalischer
Hinsicht wäre ein Wechsel der Siriusfarbe von Roth in Weiss
nicht leicht zu erklären.

5. Sternhaufen und Nebelflecken.

F. L. CHASE. Triangulation of the Principal Stars of the Cluster
in Coma Berenices. Trans. Obs. Yale Coll. 1 [5], 213—254 †. Ref.:
Observ. 19, 312.

Verf. hat mit dem Heliometer der Yalesternwarte zu New-
haven die Positionen von 32 Sternen der Sterngruppe im „Haar
der Berenice“ genau ausgemessen. Ein Centralstern und fünf am
Rande der Gruppe stehende Sterne wurden als Fundamentalsterne
benutzt; die übrigen 26 Sterne wurden an diese angeschlossen.
Der Werth eines Intervalles der Objectivscalen (12,682'') ist bis
auf den hunderttausendsten Theil genau ermittelt worden. Die
Fundamentalsterne sind in AR und Decl. mit einem wahrschein-
lichen Fehler von 0,03'' bis 0,04'', die übrigen Sterne mit ungefähr
dem dreifachen Fehler behaftet. Die Vergleichung der Stern-
positionen mit den Angaben in älteren Sternverzeichnissen lässt in
fünf Fällen auf merkliche Eigenbewegungen (von 0,16'' bis 0,22''
in einem Jahre) schliessen.

E. E. BARNARD. Micrometrical Measures of the Annular Nebula
of Lyra ($M57$). Astr. Nachr. 140, 283 †. Ref.: Nature 54, 108.

Messungen am 36 zöll. Lickrefractor mit 320 facher Vergrösse-
rung. Positionswinkel der grossen Axe der Ringellipse = $65,43^\circ$;
äusserer Hauptdurchmesser = 80,89'', innerer = 36,52'', äusserer
Nebendurchmesser 58,81'', innerer = 29,36''. Das kreisförmige
Innere ist mit schwachem Nebel erfüllt, dessen Helligkeit BARNARD
halb so gross als die des Ringnebels selbst schätzt.

W. STRATONOFF. Sur la nébuleuse annulaire de Lyra ($M57$). Astr.
Nachr. 142, 55 †. Ref.: Naturw. Rundsch. 11, 648.

Verf. hat am 33 cm-Refractor zu Taschkent 18 Aufnahmen des
Ringnebels in der Leier erhalten, darunter eine von 20 und eine
von 10 Stunden Belichtung. Der nebelige Centralstern ist auf